

Krise als Chance

Kupfer könnte der Gewinner der schleppenden Weltkonjunktur werden – so komisch dies klingt. Denn Infrastruktur-Investitionen in den USA dürften zusätzlich Nachfrage bringen

Der Hoover Dam, ein Jahrtausend-Bauwerk. Ohne die große Depression wäre er vielleicht erst viel später gebaut worden. Doch die Amerikaner wollten sich selbst aus dem konjunkturellen Sumpf der beginnenden 30-er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts ziehen. Der Staat nahm dafür Geld in die Hand, sehr viel Geld. 7800 Brücken wurden gebaut oder erneuert, 700.000 Kilometer Straßen, rund 1000 Flugzeug-Landebahnen, 13.000 Parks und Spielplätze, 2500 Krankenhäuser, 45.000 Schulen – und eben nicht zu vergessen der riesige Staudamm zur Stromerzeugung.

1933 wurde der Infrastruktur-Plan "The New Deal" genannt. Er brachte eine riesige Nachfrage nach Rohstoffen, vor allem nach Industriemetallen. In den darauffolgenden vier Jahren verdoppelten sich die Preise für Kupfer und Öl. Nun stehen die USA wieder vor einer riesigen Welle an Infrastruktur-Investitionen. Gemäß einer Auflistung der American Society of Civil Engineers bedarf es weit mehr als 3000 Milliarden US-Dollar an Investitionsvolumen um die Infrastruktur der USA auf den neuesten Stand zu bringen. Und es ist davon auszugehen, dass der neue US-Präsident – oder die neue US-Präsidentin – Einiges davon angehen wird. Eine Nachfragewelle für Kupfer, Zink, Nickel und andere Rohstoffe rollt somit auf den Markt zu.

Für Anleger bedeutet dies, sich rechtzeitig zu positionieren, um von dem neuen "New Deal" zu profitieren. Mit Unternehmen aus dem Bergbausektor kann dies gelingen. Zwei Vertreter aus dem Kupfer-Bereich sind Altona Mining und Cyprium Mining. Altona arbeitet am Cloncurry-Kupferprojekt in Australien (Ressourcen von etwa 1,65 Millionen Tonnen Kupfer - <http://rohstoff-tv.net/c/mid,3074,Firmenpraesentationen/?v=296359>), unterstützt von der finanzstarken Sichuan Railway Investment Group. Gerade wurden zwei neue und sehr reichhaltige Kupferanomalien entdeckt. Das Little Eva-Projekt ist auch bereits genehmigt.

Cyprium Mining - <http://rohstoff-tv.net/c/mid,4419,Nachrichten/?v=296289> entwickelt die Silber-Kupfer-Mine Potosi im historischen Bergbaugebiet im mexikanischen Bundesstaat Chihuahua. Nur sechs Monate brauchte Cyprium um jüngst mit der Produktion zu beginnen. Die Verarbeitung des Materials findet in der Aldama-Anlage statt. Die Zinkkonzentrate werden gemäß einem Handelsabkommen an Trafigura Mexiko gesendet.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse

ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: http://www.resource-capital.ch/de/disclaimer_agb.html